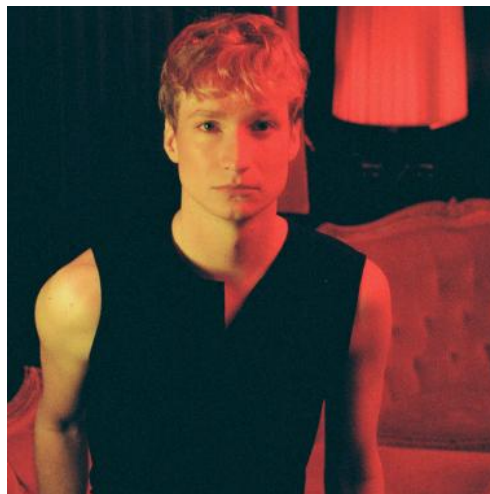


Kevin Atwater Ende des Jahres mit neuem Album live in Deutschland

Texte über das Auf und Ab queerer Liebe, berührender Indie- und Dream-Pop und bereits nach den ersten Singles Support von Artists wie Noah Kahan oder Lizzy McAlpine – Kevin Atwater ist ein US-amerikanischer Singer/Songwriter, den man im Auge haben sollte.



Erst vor vier Jahren begann der Musiker aus Chicago seine Songs digital zu veröffentlichen und erzielte schnell große Reichweiten auf seinen Social-Media-Kanälen. Noch im selben Jahr schaffte er mit dem viralen Song „star tripping“ seinen großen Durchbruch. Der Track verbindet die typischen Pop- und Indie-Klänge von Kevin Atwater mit elektronischen Elementen und führt erstmals international die verträumte, melancholische Stimmung ein, die sein Sound charakteristisch in sich hat. Als Einflüsse für seinen Sound, der Indie, Folk und Dream-Pop miteinander verschmelzt, nennt der Musiker Joni Mitchell, Nick Drake oder Phoebe Bridgers.

Bereits ein Jahr später erschien die Debüt-EP „Downers Grove“, deren Titel sich auf den Vorort von Chicago bezieht, in dem Atwater aufgewachsen ist und die passend dazu selbstreflektiert Themen wie Herkunft und Nostalgie behandelt. Ungefähr zur gleichen Zeit beginnt Kevin Atwater als Support-Act von Artists wie Jeremy Zucker, Leith Ross oder Searows die USA und darüber hinaus zu touren. Seine Live-Shows sind für die starke Publikumsnähe bekannt, die der Künstler zu seinen Fans pflegt, und schaffen die perfekte Mitte zwischen emotionalen Momenten und humorvollen Moderationen.

Im Jahr 2025 folgte dann das Debütalbum „Achilles“, das von Fans wie Kritik für seine intimen Lyrics über queere Liebe und die eigene Identität gelobt wurde. Denn das Besondere an den Songs von Kevin Atwater sind vor allem die unglaublich ehrlichen, nachvollziehbaren Texte über seine Erfahrungen mit Beziehungen und Dating, in denen sich wohl die meisten seiner Hörer*innen wiederfinden. Die Highschool-Liebe, die einen Jahre später zur Hochzeit einlädt; der Typ, der an Weihnachten Schluss gemacht hat – Kevin Atwater teilt diese konkreten Momente authentisch in seinen Songs und sorgt mit begleitenden, gerne selbstironischen Social-Media-Beiträgen für noch mehr Identifikationspotenzial bei seinen Fans.

Am 10. Juli dieses Jahres wird mit „Blush Red“ bereits das zweite Album des heute in New York lebenden Singer/Songwriters erscheinen. Ende des Jahres kommt er mit der gleichnamigen Tour nach Europa und spielt auch zwei Konzerte in Deutschland.

FKP Scorpio Konzertproduktionen GmbH
Große Elbstr. 277 a · 22767 Hamburg
Tel. (040) 853 88 888 · www.fkp-scorpio.de



Kevin Atwater
Blush Red Tour

30.11.2026 Berlin - Prachtwerk
02.12.2026 Köln - Blue Shell

Tickets gibt es ab Donnerstag, den 18. Juni, 10 Uhr exklusiv via Eventim. Ab Freitag, den 19. Juni, 10 Uhr sind die Tickets für 20,00 Euro zzgl. Gebühren an allen bekannten CTS-VVK Stellen sowie unter der Hotline 01806 - 570070 (0,20 €/Anruf inkl. MwSt. aus allen deutschen Netzen), auf fkpscorpio.de und eventim.de erhältlich.

Mehr Infos und Musik unter kevin-atwater.com, instagram.com/kevatwater, tiktok.com/@kevinatwatermusic und youtube.com/@kevinatwater4115.

Pressematerial zu unseren Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage fkpscorpio.de unter dem Menüpunkt PRESSE.

PRESSEKONTAKT

FKP Scorpio Konzertproduktionen GmbH
Asja Schöner
asja.schoener@fkpscorpio.com
Tel.: 040 853 88 824

PRESSE MATERIAL

Bild- und Textmaterial finden Sie unter
www.fkp-scorpio.de/de/presse